

Dualer Master

Digitalisierung in der Sozialen Arbeit

Abschluss

Master of Arts (M.A.), 90 ECTS-Punkte, staatlich, systemakkreditiert

Studienart

Berufsintegrierend, Präsenzstudium mit hohen Selbststudium-Anteilen

Studienort

In der Regel am DHBW CAS in Heilbronn, an der DHBW Stuttgart und der DHBW Villingen-Schwenningen

Präsenztage

65 Präsenztage verteilt auf 3–5 Tagesblöcke/Monat in vier Semestern
(je nach persönlicher Modulwahl)
+ zusätzliche Prüfungstage

Zulassungsvoraussetzungen

- Bachelor-Abschluss (oder vergleichbar) egal welcher Hochschule mit gutem Abschluss
- Fachaffines Arbeitsverhältnis
- Gute Kenntnisse der Sozialen Arbeit

Anschlussmöglichkeiten

Der Master-Studiengang Digitalisierung in der Sozialen Arbeit eröffnet den Zugang zum höheren Dienst bzw. zur Promotion.
Promotionsvoraussetzungen sind mit dem Master-Zeugnis erfüllt, da Sie einen Abschluss mit mindestens 300 ECTS-Punkten (inkl. Bachelor) erwerben.

Start

1. Oktober (Wintersemester)

Dauer

4 Semester Regelstudienzeit

Bewerbungsfrist

bis 30. Juni

Gebühren

6.500 € (auf vier Semester verteilt)
+ 300 € Anmeldegebühr
Verlängerungssemester 400 €



Master Digitalisierung in der Sozialen Arbeit (M. A.)

SOZIALWESEN

Studieninhalte individuell
zusammenstellen leicht gemacht!

Jetzt testen:
www.cas.dhbw.de/modul-o-mat

DHBW Center for Advanced Studies
Bildungscampus 13, 74076 Heilbronn
Tel.: +49 (0) 7131 . 3898 - 098
info@cas.dhbw.de

Prof. Dr. Michael Batz
DHBW Heidenheim
Tel.: +49 (0) 7321 . 2722 - 446
batz@dhbw-heidenheim.de

www.cas.dhbw.de/disa

Ihr Modulangebot

Master Digitalisierung in der Sozialen Arbeit (M.A.)

Der Master Digitalisierung in der Sozialen Arbeit qualifiziert dafür die digitale Transformation in sozialen Einrichtungen einleiten, begleiten und erfolgreich nutzen zu können. Er vermittelt das Know-How und das nötige Wissen, damit die Digitalisierung kompetent, interdisziplinär und mit Blick auf die jeweilige Organisation, deren Stakeholder und die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen erarbeitet, eingeführt und etabliert werden kann.

STUDIENGANGS-KERNMODULE

alle Module sind obligatorisch

<input checked="" type="checkbox"/>	Theorien Sozialer Arbeit, Gesellschaftlicher Wandel
<input checked="" type="checkbox"/>	Empirische Sozialforschung I
<input checked="" type="checkbox"/>	Empirische Sozialforschung II
<input checked="" type="checkbox"/>	Digitalisierung in der Sozialen Arbeit, Trends und Entwicklungen
<input checked="" type="checkbox"/>	Organisationsentwicklung und Gestaltung digitaler Transformation
<input checked="" type="checkbox"/>	Digitalisierung von Prozessen/Digitale Geschäftsmodelle
<input checked="" type="checkbox"/>	Grundlagen von Datenschutz, IT-Sicherheit und IT-Recht
<input checked="" type="checkbox"/>	IT-Infrastruktur und Fach(Software) für Soziale Arbeit
<input checked="" type="checkbox"/>	Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Arbeit
<input checked="" type="checkbox"/>	Masterarbeit

STUDIENGANGS-MODUL

<input type="checkbox"/>	Aktuelle Entwicklungen und Diskurse
<input type="checkbox"/>	Berufliche Selbstreflexion und Kompetenzentwicklung

WAHLMODULE DES STUDIENGANGS

Studiengangskernmodule und Studiengangsmodule GSA

<input type="checkbox"/>	Rechtliche Rahmenbedingungen sozial(wirtschaftlich)er Organisationen
<input type="checkbox"/>	Governance sozial(wirtschaftlich)er Organisationen
<input type="checkbox"/>	Personal und Organisation
<input type="checkbox"/>	Unternehmensführung sozial (wirtschaftlich)er Organisationen I
<input type="checkbox"/>	Unternehmensführung sozial (wirtschaftlich)er Organisationen II
<input type="checkbox"/>	Unternehmensführung sozial (wirtschaftlich)er Organisationen III
<input type="checkbox"/>	Innovative Soziale Dienstleistungen
<input type="checkbox"/>	Berufliche Selbstreflexion und Kompetenzentwicklung

Studiengangskernmodule und Studiengangsmodule SAM

<input type="checkbox"/>	Rechtliche Grundlagen
<input type="checkbox"/>	Migrationspolitiken im nationalen und internationalen Kontext
<input type="checkbox"/>	Migration & Migrationstheorien
<input type="checkbox"/>	Vielfalt, Differenz und „interkulturelle Kompetenz“ im Diskurs
<input type="checkbox"/>	Handlungstheorien, Konzepte und Methoden Sozialer Arbeit in der Migrationsgesellschaft
<input type="checkbox"/>	(Alltags-) Rassismus und soziale Konstruktion von (Nicht-)Zugehörigkeit
<input type="checkbox"/>	Intersektionalität in der Sozialen Arbeit im Spannungsfeld vielfältiger Differenzlinien
<input type="checkbox"/>	Menschenrechte und internationale Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft
<input type="checkbox"/>	Soziale Arbeit in ausgewählten Ländern

<input type="checkbox"/>	Inter- und transkulturelle Kompetenzen
<input type="checkbox"/>	Migration und Gesundheit
<input type="checkbox"/>	(Un-)Begleitete minderjährige Flüchtlinge
<input type="checkbox"/>	Aktuelle Entwicklungen und Diskurse
<input type="checkbox"/>	Traumapädagogik und Psychotraumatologie
<input type="checkbox"/>	Traumapädagogik nach Flucht und Migration
<input type="checkbox"/>	Transkulturelle traumapädagogische Fallarbeit
Studiengangskernmodule und Studiengangsmodule SP	
<input type="checkbox"/>	Einführung in die Sozialplanung
<input type="checkbox"/>	Bürgerbeteiligung - Grundlagen und Methoden von Partizipation
<input type="checkbox"/>	Wirkungsorientierung, Controlling und Evaluation
<input type="checkbox"/>	Reformanalyse und Politikberatung
<input type="checkbox"/>	Handlungsfelder der Sozialplanung
<input type="checkbox"/>	Soziale Innovationen fördern und Netzwerke gestalten
<input type="checkbox"/>	Rechtliche Rahmenbedingungen der Sozialplanung
<input type="checkbox"/>	Planung im Kontext kommunaler Sozialpolitik, Local Governance und neuer Steuerungsansätze
<input type="checkbox"/>	Berufliche Selbstreflexion und Kompetenzentwicklung
<input type="checkbox"/>	Armut und soziale Benachteiligung als kommunale Herausforderung
<input type="checkbox"/>	Inklusion und Teilhabe als Planungsgegenstand
<input type="checkbox"/>	Aktuelle Entwicklungen und Diskurse